

Kursnummer
WD077

Mikroplastik in Kläranlagen

Die 4. Reinigungsstufe Plus – Mikroplastik nachweisen und gezielt entfernen



22.04.2026 | Online

| 10:00 bis 11:30



Dr. Saskia Dillmann

02065 770-332, saskia.dillmann@bew.de



Teilnahmepreise in €

Online

Regulär*

169,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/wd077

Beschreibung

Wie sauber ist „sauber“ – wenn Mikroplastik im Ablauf bleibt?

Dieses Seminar richtet sich gezielt an Fach- und Führungskräfte aus dem Kläranlagenbetrieb, an Abwasserverbände, Behörden und Kommunen sowie an Planungs- und Ingenieurbüros und vermittelt einen kompakten, praxisnahen Überblick zur Einordnung und Behandlung von Mikroplastik im Abwasser. Im Sinne der BNE steht dabei nicht nur Technik im Fokus, sondern auch die verantwortungsvolle Abwägung von Umweltwirkung, Ressourcenverbrauch und Umsetzbarkeit.

Zunächst beleuchtet das Seminar die Regulatorik: Welche aktuellen und absehbaren Anforderungen sind relevant – und was bedeuten sie konkret für Betreiber, Aufgabenträger und kommunale Entscheidungen? Daran anschließend steht die Analytik im Mittelpunkt, einschließlich Probenahme, Messverfahren, Datenqualität und der Frage, welche Kennzahlen für eine belastbare Bewertung tatsächlich tragfähig sind.

Im technischen Teil wird der Stand der Technik zur Rückhaltung von Mikroplastik eingeordnet. Zudem werden Optionen der „4. Stufe Plus“ diskutiert – einschließlich betrieblicher Anforderungen, Schnittstellen zur Spurenstoffelimination sowie Auswirkungen auf Betrieb und Wartung. Abschließend steht die Kosten–Nutzen-Betrachtung im Fokus: Investitions- und Betriebskosten, Energie- und Materialeinsatz, Entsorgungspfade sowie die Bewertung der tatsächlichen Umweltentlastung.

So können Sie Ihre eigene Situation fundiert bewerten und nächste Schritte ableiten – transparent, wirksam und nachhaltig.

Als Grundlagenseminar empfehlen wir das kostenlose Einstiegsseminar „Zukunft Mikroplastik – Von der Herausforderung zur Lösung“ (www.bew.de/wd076), das einen kompakten Überblick über die wichtigsten Begriffe, Quellen und Zusammenhänge bietet und eine ideale Vorbereitung für dieses Vertiefungsseminar darstellt.

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer/-innen können Mikroplastik im Abwasser im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung fachlich einordnen und bewerten, indem sie regulatorische Anforderungen, analytische Daten und technische Optionen kritisch gegenüberstellen und daraus verantwortungsvolle, nachvollziehbare Maßnahmen- und Investitionsentscheidungen ableiten, die Umweltwirkung, Ressourcenverbrauch, Kosten-Nutzen und praktische Umsetzbarkeit transparent abwägen.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus dem Kläranlagenbetrieb, an Abwasserverbände, Behörden und Kommunen sowie an Planungs- und Ingenieurbüros.

Themen/Programm



Regulatorik

Anforderungen der EU-Kommunalabwasserrichtlinie: Monitoring-Pflichten ab 150.000 EW, Grenzwerte, Berichtspflichten

Analytik

Probenahme, Probenaufbereitung und Detektion: Fluoreszenzfärbung vs. FTIR-Spektroskopie, Standardisierungsbedarf

Stand der Technik

Vergleich der Reinigungsstufen: konventionell (dreistufig), MBR, 4. Stufe mit PAK/Tuchfiltration – Leistungsgrenzen und Optimierungspotenziale

4. Stufe Plus

Innovative Technologien zur gezielten Mikroplastik-Entfernung: Anforderungen, Verfahrensansätze und Pilotprojekte

Kosten-Nutzen

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung: Investitions- und Betriebskosten, Fördermöglichkeiten, Amortisation

Dozent/Dozentin

- **Dr. Katrin Schuhen**, Geschäftsführerin, Wasser 3.0 gmbH, Karlsruhe

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anerkennungen

- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)



Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: WD077

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/wd077
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular